

ausgeschweiften Seiten, der Basalrand sehr seicht ausgeschweift, die Scheibe flach gewölbt, sehr stark geneigt, die Calli erloschen, von einander flach getrennt, die Apicalstrictur fein. Das Schildchen an der Basis bedeckt, flach. Die Hemielytren beim ♂ ziemlich die Hinterkörperspitze überragend, mit einer weissen Querbinde, die grosse Membranzelle schmal, zur Spitze etwas verschmälert mit etwas abgerundeter apicaler Innenecke. Die Hinterflügelzelle ohne Hamus. Die Beine mässig lang, die Schenkel gestreckt, die Schienen unbedornt, die zwei ersten Glieder der Hinterfüsse kurz, das letzte länger als das zweite. Die Klauen sind fein mit kaum ausgebildeten Arolien.

Nahe mit *Laemocoris* REUT., *Allodapus* FIEB. und *Tyraquellus* DIST. verwandt, von allen sofort durch den sehr grossen Kopf, der fast ebenso breit als der Basalrand des Halsschildes ist, zu unterscheiden.

Typus: *B. fasciata* REUT.

Boopidella fasciata REUT.

REUT., l. c., p. 25, sec. spec. typ.

Russbraun, das Rostrum, das erste Glied ausgenommen, die Hüften, die Basis der Schenkel, die Schienen zur Spitze und die Füsse gelbweiss, auf den Hemielytren etwa in der Mitte des Clavus eine Querbinde, die zum Aussenrande des Coriums verschmälert ist, weiss, die Membran hell rauchbraun, die Basis weisslich.

Die Stirn beim ♂ fast um die Hälfte schmaler als der Durchmesser des Auges. Das zweite Fühlerglied etwa dreimal länger als das erste, etwa $\frac{1}{4}$ kürzer als der Basalrand des Halsschildes breit, das erste ganz an der Basis etwas heller, das dritte etwa $\frac{2}{5}$ kürzer als das zweite. Der Halsschild ist etwas mehr als $\frac{2}{5}$ kürzer als am Basalrande breit, der letztgenannte etwa doppelt breiter als der Vorderrand. — Long. 2.5, lat. 0.8 mm.

Ins. Pemba!, VOELTZKOV (Mus. Helsingf.).

Trichophthalmocapsus n. gen.

♂. Der Körper ziemlich kurz und gedrungen, hinter der Mitte sehr seicht eingeschnürt, oben wenig glänzend, lang, auf den Hemielytren etwas kürzer abstehend, hell, ausserdem kurz anliegend, gelb behaart. Der Kopf ist sehr gross, etwas schmaler als der Basalrand des Halsschildes, vertical, von oben gesehen viel breiter als lang, von vorne gesehen ganz kurz, breit vorgezogen, deutlich breiter als lang, von der Seite gesehen kaum höher als lang. Die Stirn ist nur vorne gewölbt und hier stark geneigt, an der Basis fein gekantet, der Länge nach kurz gefurcht. Die Augen sind sehr gross und hervorspringend, granuliert, den Vorderrand des Halsschildes berührend, kurz abstehend behaart, nach unten bis auf die Kehle sich erstreckend und fast die ganzen Kopfseiten einnehmend, vorne leicht ausgeschweift. Der Clypeus ist wenig stark hervortretend, etwas nach hinten vorgezogen, von der Stirn tief abgesetzt, die Lorae deutlich abgesetzt, ganz schmal, die Wangen sehr klein, die Kehle kurz, etwas geneigt, der Gesichtswinkel recht. Das Rostrum ist einzeln und kurz abstehend behaart und erstreckt sich etwas über die Spitze der Hinterhüften, das erste Glied wenig verdickt, etwas den Vorderrand des Halsschildes überragend. Die Fühler sind fast in der Mitte des Augenvorderrandes eingelenkt, mässig lang, anliegend und kurz, ausserdem einzeln, ziemlich lang, abstehend behaart, das erste Glied ist wenig verdickt, nur wenig dicker als die drei folgenden, zur Spitze nicht verdickten, unten einander gleich dicken Glieder, kurz, etwas die Clypeusspitze überragend, das zweite viel länger als das erste, die zwei letzten zusammen